

KARNEVALSFREUNDE Ehrenpräsident Karl Münsch ist gestorben

Pulheim-Brauweiler. Die KG Brauweiler Karnevalsfreunde trauert um ihren Ehrenpräsidenten Karl Münsch. Der Brauweiler ist am Karnevalssonntag nach längerer Krankheit im Alter von 76 Jahren gestorben.

Münsch hat die Geschicke der Karnevalsfreunde, in die er 1995 eingetreten war, über viele Jahre bestimmt. Das Amt des Präsidenten hatte er von 1996 bis 1999 so-



Karl Münsch ist gestorben.

wie von 2002 bis 2014 inne. Das närrische Handwerk hat der gebürtige Kölner bei den Löstijen Ströpp in Hürth-Efferen gelernt.

Auch dem Fußball war Karl Münsch, der 1958 aus beruflichen Gründen – er arbeitete bei RWE – nach Dansweiler zog, sehr verbunden.

Der bekennende Familienmensch begeisterte die Fastelovendsjecke 1993 als Brauweiler Prinz, 1997 war er zudem Jungfrau im Dreigestirn, so BKF-Präsident Josef Hermanns und Vize Heinz Pesch. „Wir sind sehr traurig, dass er uns für immer verlassen hat. Wir hätten uns noch sehr viel mehr Zeit mit ihm gewünscht.“

Ein sichtlich betroffener Norbert Rohde, Präsident des Festkomitees Pulheimer Karneval, erinnerte an Karl Münsch, für den der Spruch „ein Mann, ein Wort“ gegolten habe. „Ein Brauweiler Herz hat aufgehört zu schlagen“, sagte Rohde. (mma)